



Festschrift

zum

## **Jubiläumsschützenfest**

**aus Anlaß des 75-jährigen Bestehens**

des

Schützenvereins Bookholt

**am 7., 8., 9. + 10. Juni '85**

**IHR  
ZUVERLÄSSIGER  
PARTNER  
BEIM  
DRUCK**



**(0591) 2774**



**4450 Lingen · Pöttkerdiek**



**HANS JÄCKERING**

**Buch- und Offsetdruckerei**

## Vereinslied

Nun wohlan Ihr Schützenbrüder  
die aus Bookholt hier vereint,  
immer töne laut es wieder  
was uns treu zusammen eint.  
Schützenart und Schützenweise,  
Schützenfreud und Schützentreu:  
„Hebet laut zu ihrem Preise  
Eure vollen Becher heut“.

Wo der Schütz' sich lässet nieder,  
geht es froh und munter zu;  
stets auch schallet laut es wieder  
Heil sei Dir, mein Bookholt Du!  
Bruder reich' die Hand zum Bunde,  
Kraft und Wahrheit liegt im Bier.  
Laut ertön's aus Schützenmunde,  
„Heil und Ehr' mein Bookholt Dir“.

Ist die Zeit herangekommen,  
daß wir zieh'n zum Feste aus,  
muß ein jeder mit uns kommen,  
Sorgen bleiben da zu Haus'.  
Stehet fest wie alte Eichen,  
wie die Väter es gewollt:  
„Niemals wird die Treue weichen,  
Schützentreu' ist treu wie Gold“.

Für  
**Imbiß**  
+  
**Bewirtung**  
sorgt  
**Festwirt**

**EYLERING**  
**NORDHORN**



## Festgruß

Allen lieben Gästen von nah und fern entbiete ich Dank und Gruß unseres Vereins!

In diesem Jahr kann der Schützenverein Bookholt e.V. auf sein 75-jähriges Vereinsbestehen zurückblicken. Bedingt durch 2 Weltkriege in dieser Zeit hat der Verein nicht nur gute Jahre durchlebt. Aber wir haben nicht aufgegeben. Mit Freude und auch ein wenig Stolz schauen wir heute auf die vergangenen Jahre zurück.

Dank gilt allen Schützenbrüdern, die sich immer für die Förderung des Schießsports und Pflege des Brauchtums eingesetzt haben.

Dank auch allen Mitgliedern des Spielmannszuges, der sein 35-jähriges Bestehen feiert.

In den letzten Jahren ist es uns gelungen gute Nachbarschaft zu allen Bookholter Bürgern zu finden, die gerne bei uns zu Gast sind.

Ich wünsche, daß alle Gäste angenehme Stunden in guter Stimmung und Harmonie bei uns verbringen.

„Nun wohlan  
Ihr Schützenbrüder“

Artur Hemmer



ENERGIESPARANLAGEN  
GAS- OELHEIZUNGEN  
SANITÄRE ANLAGEN  
BRUNNEN-BOHRUNGEN  
WÄRMEPUMPEN  
TRINKWASSERFILTER  
BAUKLEMPNEREI

**Pluyter**

4460 NORDHORN  
BOOKHOLTER  
STRASSE 6  
TELEFON (05921) 34254



## Grußwort der Stadt Nordhorn

Dem Schützenverein Nordhorn-Bookholt e.V. gratulieren wir namens des Rates und der Verwaltung der Stadt Nordhorn zu seinem 75jährigen Jubiläum.

Wir freuen uns, daß das Schützenwesen in unserem Stadtgebiet bereits auf eine langjährige Tradition zurückblicken kann.

An dieser Stelle sei den vielen ehrenamtlichen Helfern des Vereins, ohne die ein gut funktionierendes Vereinsleben gar nicht denkbar wäre, gedankt.

Rat und Verwaltung der Stadt sind bemüht, die Schützenvereine in ihren Bemühungen um die Gemeinschaft und in der Ausübung ihres Sportes nach Kräften zu unterstützen.

Den Jubiläumsveranstaltungen zwischen dem 7. und 10. Juni 1985 wünschen wir einen guten Verlauf. Wir sind sicher, daß sie bei der Nordhomer Bevölkerung wieder großen Anklang finden werden.

*Horstmeyer Brandt*

Horstmeyer  
Bürgermeister

Brandt  
Stadtdirektor

## Festprogramm

### Jubelfest vom 7. - 10. Juni '85

**Freitag, 7. Juni '85**

17.00 Uhr  
Antreten der Schützen beim  
Nordhomer Hof, Hohenkörbener Weg

Abmarsch zum Festplatz mit dem  
vereinseigenen Spielmanszug

Kranzniederlegung am Ehrenmal

Jugendfanfarenzug Schüttorf

Boerenkapel „Oef'n-Bloazers“  
aus Holland

Piepenkerls Georgsdorf

Volkstanzgruppe Veldhausen

Folklore-Tanzgruppe  
der Portugiesen

Ab 20.00 Uhr  
Tanz für Jung und Alt  
mit den »Omios« aus Lingen

Eintritt frei

**Samstag, 8. Juni '85**

Ab 14.00 Uhr  
Großes Freundschaftstreffen der  
Grafschafter Spielmanns- und  
Fanfarenzüge

Sternmarsch durch den Stadtteil  
Bookholt zum Festplatz an der  
Niederfeldstraße

Ab 15.00 Uhr  
Darbietungen der einzelnen  
Spielmanns- und Fanfarenzüge

Eintritt frei

19.00 Uhr  
Antreten der Schützen beim  
„Nordhomer Hof“  
Abmarsch zum Festplatz mit dem  
vereinseigenen Spielmanszug,  
Fanfarenzug Schüttorf  
und die Stadtkapelle Bentheim

20.00 Uhr  
Kommers,  
anschließend Tanz mit der  
Showband „After All“

## Festprogramm

### Jubelfest vom 7. - 10. Juni '85

**Sonntag, 9. Juni '85**

Ab 6.00 Uhr  
Wecken durch den  
vereinseigenen Spielmanszug

10.30 Uhr  
Platzkonzert am  
Altenwohnheim, Veldhauser Straße  
Stadtkapelle Bentheim

11.00 Uhr  
Frühschoppenkonzert auf dem  
Festplatz an der Niederfeldstraße mit  
den Vechtekrainern und der  
Stadtkapelle Bentheim

13.15 Uhr  
Großer Sternmarsch aller Gastvereine  
durch den Stadtteil Bookholt

14.30 Uhr  
Festansprache anlässlich des Jubel-  
festes an der Grafschafter Auto-  
zentrale und Superdepot.

Abmarsch der Vereine zum Festplatz

Auf dem Festplatz  
Platzkonzert bis 19.00 Uhr

20.00 Uhr  
Tanz mit der Showband „After All“

**Montag, 10. Juni '85**

14.00 Uhr  
Antreten der Schützen  
beim Nordhomer Hof

Durchmarsch durch den  
Stadtteil Bookholt

Großes Platzkonzert mit der  
Stadtkapelle Bentheim  
Fanfarenzug Schüttorf und dem  
vereinseigenen Spielmanszug.

Königschießen und  
Vizekönigschießen

18.00 Uhr  
Proklamation  
der neuen Königspaare

20.00 Uhr  
Königsball mit den „Daimonds“



Die elegante Haus-  
Erweiterung. Mit  
breiter Rund-  
bogen-Panorama-  
Tür. Hohe Wärme-  
dämmung durch  
Zweischeiben-  
Isolierglas.  
Hervorragende  
Dachlüftung,  
auch elektrisch.  
Variable Raster-  
maße.

## RUNDBOGEN-SOLAR- VERANDA VON SCHÜCO



**OTTINK & LINDNER KG**

Schlosserei und Metallbau

4460 NORDHORN · Telefon (0 59 21) 3 61 51

Veldhauser Straße 56 · Ecke Hakenstraße

### Metallkunst



Metallbau **Bernd Deters**

Berglandstraße 40 · Tel. (05921) 34164

4460 NORDHORN

## Grußwort

Sehr verehrte Schützenmajestäten, Herr Präsident,  
meine lieben Schützenschwestern,  
meine Schützenbrüder!



Zu Ihrem 75-jährigen Jubiläum Ihres  
Schützenverein Bookholt e.V. von 1910

darf ich Ihnen meine herzlichsten und schützenbrüderlichsten Grüße übermit-  
teln. Zugleich darf ich Ihnen als Präsident des Osnabrücker Schützengaus Dank  
und Anerkennung sagen für die Pflege unserer *g e m e i n s a m e n* Begriffe von  
deutscher Tradition und deutschem Brauchtum, gepaart mit dem fairen Sport-  
geist innerhalb der schießsportlichen Disziplinen in *u n s e r e m* deutschen  
Schützenwesen! In den 75 Jahren seit der Gründung Ihres Schützenvereins  
haben Sie, Ihre Väter und Urväter diese Begriffe aus der Vergangenheit ge-  
schöpft, Sie leben sie in der Gegenwart, und es ist Ihr Bemühen diese dem Wert-  
vollsten, was wir unserer Gesellschaft anzubieten haben, nämlich unseren  
Kindern und Jugendlichen zu überliefern. Daß Ihr Schützenverein Bookholt e.V.  
von 1910 heute auf 75 Jahre seines Bestehens zurückblicken kann, verdankt er,  
wie wir alle im deutschen Schützenwesen, den ehernen und uns verbindenden  
Elementen der deutschen Schützenbewegung, die zugleich geistig-kulturelle  
Werte sind wie u.a.:

Ritterlichkeit, Fairneß, Nächstenliebe, Heimatliebe, Freiheitsliebe,  
Traditionsbewußtsein und Sportgeist in unseren schießsportli-  
chen Disziplinen, aber auch unsere tiefe und innige Liebe und  
unser nachhaltiges Bekenntnis zu unserem Vaterland, zu unserem  
deutschen Vaterland!

In diesem Sinne herzlicher Schützenbrüderlichkeit bin ich bei Ihnen und unter  
Ihnen in der festlichen Gestaltung Ihres 75-jährigen Jubiläums Ihres Schützen-  
verein Bookholt e.V. von 1910, zugleich mit meinen besten und schützenbrü-  
derlichsten Grüßen

Ihr

Arnulf-Dankwardt Buchweitz, Gaupräsident

Osnabrücker Schützengau, Bezirksschützenverband: Osnabrück-Emsland



# Lucas

**Fabrik für Fenster, Rolladen, Rolll Tore und Sonnenschutz**  
Am Darmer Bahndamm 6-8 · Telefon (05 91) 45 69 - 4450 Lingen-Darme

## ■ Fenster

Wir fertigen für Sie Qualitätsfenster auf einer der modernsten Fenster-Fertigungsanlagen Norddeutschlands, mit Verglasung und fertiger Oberflächenbehandlung.

## ■ Rolladen Roll.-Kästen

für den Neu- und Altbau. Über 100 verschiedene Systeme, problemlos an jedes Fenster anzubringen. LUCAS-HELU-RECORD-Rolladen in seiner Qualität unübertroffen - der problemloseste Rolladen, den der Markt je könnte.

## ■ Markisen

der ideale Sonnenschutz für das „Wohnzimmer im Freien“ oder als Korbmarkise für das Schau-fenster in unübertroffener Qualität und Technik.

## ■ Raffstores

der exklusive Sonnen- und Sichtschutz für die Wohnung, die Verwaltung, die Schule, mit 70 mm breiter gebündelter Aluminium-Lamelle, in vielen modischen Farben.

## ■ Jalousetten

die elegante Lösung für jedes Fenster, in versch. Lamellen- und nahezu unbegrenzten Farben und Farbzusammensetzungen.

## ■ Vertikal-(Stil) Jalousien

die Lösung aller Lösungen: Sonnenschutz-Sichtschutz und Gardine - LUCAS-Vertikaljalousien.

## ■ Rolll Tore

für Garagen, Werkstätten und Industriebetriebe in vielen Profilen, Aluminium- und Stahlauf-führung in jeder erdenklichen Größe.

## ■ Sektionaltore

die Alternative zum Rolll Tor, Alu- und Stahlauf-führungen - Füllungen aus Aluminium und Plexiglas.

## ■ Rollgitter

Aluminium- und Stahlblechführung in strapazierfähigen gewälzten und gebogenen Profilen. Ein sicherer Schutz gegen Einbruch.

## ■ Gartenmöbel und Gartenmöbelauflagen

30 Gruppen ständig für Sie aufgebaut

**LUCAS - Ein Meisterbetrieb für Handel, Handwerk und Bauherr**

Besuchen Sie zwanglos die größte ständige Sonnenschutz-ausstellung Norddeutschlands in unserem Hause.

Werksvertretung Grafschaft Bentheim:

**Klaus Roetmann**, NORDHORN, Deegfelder Weg 48, Tel. (0 59 21) 3 73 22

## Grußwort



Namens des Schützenkreises Grafschaft Bentheim im Deutschen Schützenbund möchte ich dem Schützenverein Bookholt e.V. zu seinem 75-jährigen Bestehen, welches er in den Tagen vom 7. bis 10. Juni 1985 im Rahmen eines Jubiläum-sfestes begeht, herzliche Glückwünsche übermitteln.

Pflege des Schützenbrauchtums und des Schießsports haben beim Schützen-verein Bookholt e.V. immer eine wichtige Rolle gespielt. Den Älteren ist noch der alte Schießstand im Garten Averses an der Neuenhauser Straße in Erinne-rung, während in den 30er Jahren der Schießstand bei Müller an der Veldhauser Straße ein fester Begriff in Schützenkreisen war.

Nach der Wiedergründung der Schützenvereine in den Jahren nach dem zweiten Weltkrieg war es für den Schützenverein Bookholt eine Selbstverständlichkeit, daß er neben der Brauchtumpflege den Schießsport wieder zu einem wichtigen Bestandteil seiner Vereinsarbeit machte. Bookholter Schützinnen und Schützen haben auf allen Ebenen des Schießsports viele Erfolge erringen können.

Für die Mitarbeit im Schützenkreis stellten sich immer wieder Mitglieder des Schützenvereins Bookholt e.V. zur Verfügung. Dieses ist nicht selbstverständlich. Es erfordert viel Idealismus und Einsatzbereitschaft. Für diese vorbildliche Mitar-beit zu danken ist mir Verpflichtung.

Ich wünsche und hoffe, daß es auch in Zukunft gelingen möge, die Vereinsarbeit im Interesse des Schießsportes und des Schützenwesens erfolgreich zu gestalten.

Allen Festteilnehmern entbiete ich herzliche Grüße.

Mögen die Veranstaltungen aus Anlaß der 75-Jahrfeier des Schützenverein Bookholt e.V. dazu beitragen, daß alte Freundschaften gefestigt und neue freund-schaftliche Beziehungen geschaffen werden.

Jan Günemann

Kreispräsident des Schützenkreises Grafschaft Bentheim  
im Osnabrücker Schützengau e.V.

Kreisverband des Deutschen Schützenbundes e.V.





...Ihr Einkaufs-  
Vergnügen  
in Nordhorn  
**Preis-Wert!**

Immer  
Riesenauswahl  
und  
geprüfte  
Qualität!  
Immer  
aktuelle  
Angebote!

**P**  
385  
Plätze

**KAUFHALLE**  
Nordhorn  
Denekamper Straße

Centrum

## Aus der Vereinschronik des Schützenverein Bookholt

Vor 75 Jahren, im Jahre 1910, als die Familien der Gemeinde Bookholt immer und immer mehr freundschaftliche Beziehungen zueinander schufen, begeisterten sich einige Bookholter Männer an dem Gedanken, in der immer größer werdenden Gemeinde einen Schützenverein ins Leben zu rufen.

Jene Männer, die Gründer des Vereins, waren:

E. Averes

L. Müller

H. Pley

F. Smoes

B. Averes

Ihren anfeuernden, werbenden Worten folgend, ließen sich bald weitere Bookholter für diesen tiefen Gedanken gewinnen. Man konnte zur Tat schreiten und auf den 9. Juli 1910 eine Gründungsversammlung in die damalige Kriegerhalle (heute Stadthalle) einberufen. Ihr war Erfolg beschieden. Dem Ruf der Bahnbrecher waren so zahlreiche Bookholter gefolgt, daß die Gründung des Vereins zustande kam. Schon in der Gründungsversammlung konnte der erste Vorstand gewählt werden, der aus den Männern bestand, die oben aufgeführt wurden. Sich von der Tradition der ehemaligen Bürgerwehren leiten lassend, beschlossen



Die Fahne: Vorderseite



Hotel Bonke

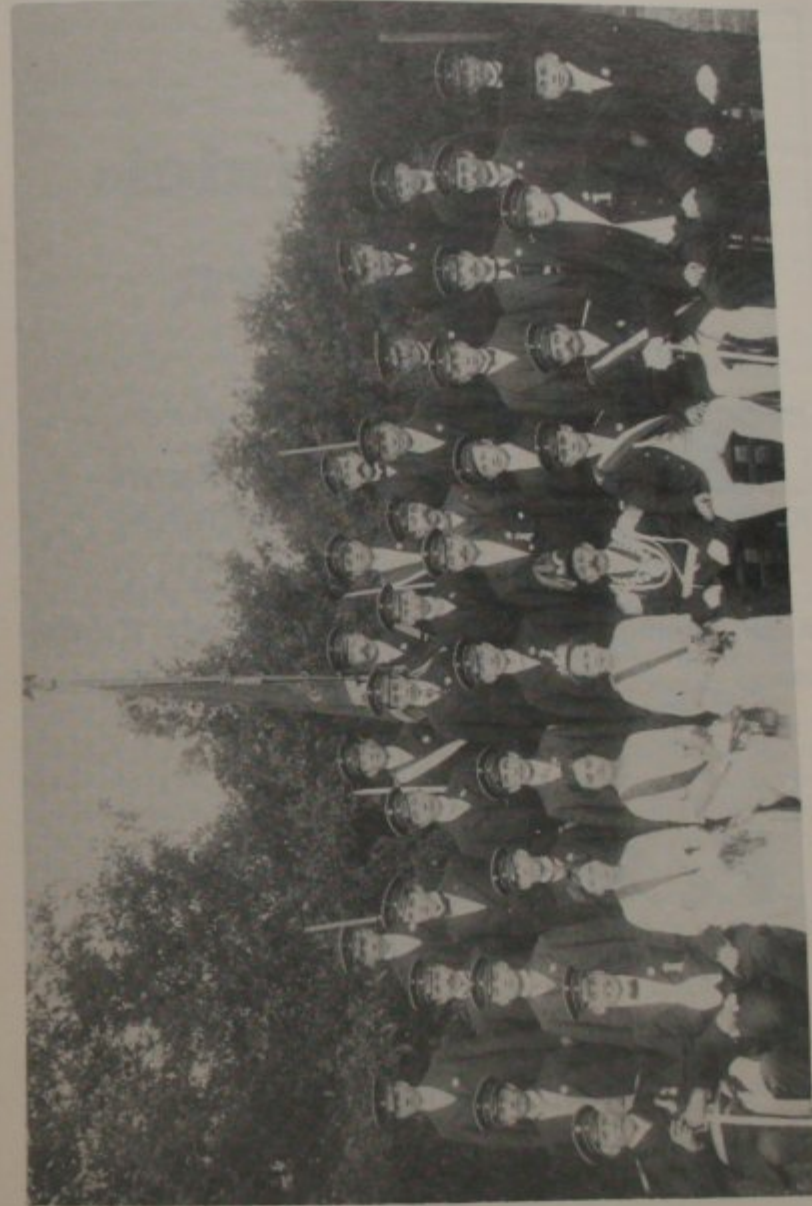


NORDHORN

*Das Haus  
mit der persönlichen Note*

Fremdenzimmer - Garage  
Konferenzzimmer - Kegelbahn  
- Saalbetrieb bis 400 Personen -

**Stadtring 58 - Telefon 46 68**

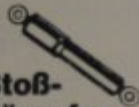


Schützenfest und Fahnenweihe 1913

# »Ihr Kfz-Fachhandel« in Nordhorn



Kupplungen

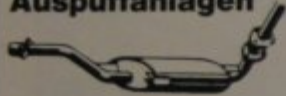


Stoß-  
dämpfer

Batterien



Auspuffanlagen



sowie  
**Kfz-Sport-  
Zubehör**

aller Art  
von Zender, Kamai  
Autoradios  
u.v.a.

## F. W. Driever

Kfz-Teile - Groß- und Einzelhandel

Lingener Straße 31a - Tel. (05921) 34082 + 81

**4460 NORDHORN**

sie nun, auch im Rahmen eines Schützenvereins tiefe Überlieferungen weiter zu pflegen, somit das Zusammengehörigkeitsgefühl der Bookholter Eingessenen zu stärken und die durch kleine und größere Festlichkeiten zu ungetrübter Harmonie in aufrichtiger Kameradschaft und Brüderlichkeit zusammenzuführen. Das, was die Nachbarschaft im Kleinen war und ist, sollte durch den Schützenverein in einem umfassenderen Rahmen gespannt werden: ein Zusammenstehen in Freud' und Leid. Man begann eine vorerst noch bescheidene Vereinstätigkeit durch Veranstaltung von Vereinsschießen, öffentlichen Preisschießen, kleineren Theater-Aufführungen. Daneben her gingen die Mitgliederversammlungen, auf denen alle Dinge, die den Verein betrafen, besprochen wurden, die aber vor allem dem immer näheren Zusammenrücken der Kameraden dienten.

Es konnte garnicht ausbleiben: Der Kreis der Mitglieder wuchs stetig an. Der Schützenverein Bookholt erfreute sich bald in der ganzen Gemeinde einer immer größer werdenden Beliebtheit. Schon konnte ein größeres Fest geplant und vorbereitet werden. Es sollte das eigentliche Stiftungsfest, verbunden mit der Weihe einer Fahne, werden. Das Jahr 1912 galt dem inneren Ausbau des Vereins. Das folgende Jahr wurde dann das ereignisreichste innerhalb der Vereinsgeschichte. Die Hoffnungen und Wünsche aller Schützenbrüder, auf ihre Opferwilligkeit und Tatbereitschaft gestützt, gingen in Erfüllung. Die Fahne, die das Symbol der Bookholter Schützen sein sollte, konnte in Auftrag gegeben, das Stiftungsfest veranstaltet werden. Am Abend des 31. Mai 1913 wurde das große Fest durch einen Festabend eingeleitet, und es war ein Zeichen der Verbundenheit des Vereins mit der ganzen Gemeinde, daß unter Führung des damaligen Gemeindevorstehers Weverschen der Gemeinde-Ausschuß vollzählig an diesem Ehrenabend des jungen Vereins teilnahm.

Am folgenden Tage, dem 1. Juni, war dann der Hauptfesttag. Der erste Vorsitzende hielt in packenden Worten die Weiherede und übergab die Fahne seinem Verein mit den besten Wünschen und in der festen Hoffnung, daß die Mitglieder jetzt und immerdar treu zu ihrer Fahne halten möchten. Die besonders schöne Fahne, die zum Teil auch durch Stiftungen von Nicht-Mitgliedern beschafft worden war, ist noch heute der Stolz des Vereins. Nach der Fahnenweihe überreichte der Gemeindevorsteher dem Schützenverein die Königskette mit einem großen, durch Ornamente verzierten Schild, das die Inschrift trägt:

„Gewidmet von der Gemeinde Bookholt! Am 1. Juni 1913.“

Wie groß die Freude der Kameraden damals war, wird sich kaum noch erfüllen lassen, erblickten sie doch mit Recht in dieser Ehrung die Anerkennung ihres Strebens durch die Gemeindevertretung und das Gefühl der Verbundenheit mit allen Gemeindegliedern. An dem ersten großen Fest, das durch die Fahnenweihe und das Ausschießen des ersten Königs hervorragte, nahmen nach den alten Aufzeichnungen neun Brudervereine mit sieben Fahnen teil, die aus der



# HEINRICH BARLAGE KG



Baustoffe  
Glas  
Kunststoffe



Nordhorn  
Lingener Straße 100



3 × in der  
Grafschaft

3 × Ihr Partner



**Autohaus  
Veddeler**

näheren und ferneren Nachbarschaft herbeigeeilt waren der Einladung des jungen Vereins in der aufstrebenden Gemeinde Bookholt folgend. Nach der offiziellen Weihe der Fahne hefteten als erste Vereine Lohne und Neuenhaus Fahnnägel zur dauernden Erinnerung an den großen Festtag an den Fahnenstange des Bookholter Vereins, Ihre kameradschaftliche und brüderliche Gesinnung dadurch bekundend. Noch heute zieren Sie, mit später hinzugekommenen, die Fahne!

Der folgende Tag, der 2. Juni, stand im Zeichen des Königsschießens. Den Meisterschuß tat Kamerad Robert Seifert, dem damit die Ehre zuteil wurde, erster König zu werden. Zur Königin erwählte er sich Frau A. Voshaar, die Fräulein Seifert und Fräulein Nyhoegen zu Ehrendamen bestimmte. Das erste große Fest verlief zur vollen Zufriedenheit in schönster Eintracht und gesunder Fröhlichkeit. Es förderte das Vereinsleben sichtlich; die Versammlungen hatten sich eines immer stärkeren Besuches zu erfreuen, die Mitgliederzahl nahm ständig zu. Bis Ende 1913 weist das Protokollbuch die Namen von 50 Schützen auf. Erfolgversprechend begann 1914. Das Vereinsleben verzeichnete gerade jetzt ein Aufblühen; Bookholt bekannte sich immer mehr zu seinem Schützenverein. Da kam der Krieg und vernichtete jäh die Aufbauarbeit. Eine große Anzahl der Vereins-



ZUM ANDENKEN  
an unsere lieben  
gefallenen Schützenbrüder



## SCHÜTZENVEREIN BOOKHOLT

1914 – 1918

Geesen Johann ✱ 31. 7. 15 Tüchler Jan-Hindrik ✱ 10. 3. 17  
Geesen Albert ✱ 6. 4. 18

1939 – 1945

Kwade Gerrit ✱ 29. 7. 41	Ardland Hermann verm. 43
Paul Georg ✱ 14. 3. 42	Elskamp Bernhard ✱ 17. 11. 43
Oldehinkel Johann ✱ 7. 4. 42	Geesen Johann ✱ 17. 1. 44
Elskamp Gerhard verm. 11. 1. 43	Wannink Georg ✱ 21. 1. 44
Kl. Brockhoff Josef ✱ 16. 2. 43	Brockmann Heinrich ✱ 22. 1. 45
Litscherlein Max verm. 43	Küpers Albert verm. März 45
Timmer Gerrit ✱ 15. 10. 43	Großimlinghaus Alb. ✱ 24. 5. 45



### Der Fachbetrieb für gute Verbindungen

- Telefon- und Sprechanlagen
- Feuermeldeanlagen
- Alarmanlagen
- Rohrpostanlagen
- ELA-Anlagen
- Uhren- und Signalanlagen
- Personensuchanlagen
- Anrufbeantworter
- Eurosignal
- Zusatzeinrichtungen

Projektion · Vertrieb · Installation · Service

Luxkamp 12  
4460 Nordhorn  
Telefon (0 59 21) 1 84 84

kameraden mußte den friedlichen Arbeitsplatz daheim verlassen und zu den Fahnen eilen, um das schwer ringende Vaterland verteidigen zu helfen. Die Kameradschaft bewährte sich jetzt aber im Ernstfall aufs Schönste. Die noch zu Hause gebliebenen Kameraden sahen es jetzt als ihre Ehrenpflicht an, mit den im Felde stehenden Schützenbrüdern die engsten Freundschaftsbeziehungen zu unterhalten. Briefe und kleine Sendungen sollten die Kameraden in den Schützengräben erfreuen, und sie taten es, wie immer wieder dankbar bezeugt wurde. Doch der Krieg währte lange, und zuletzt gab es nur noch ganz wenige Daheimgebliebene. Aber auch sie hielten die Verbundenheit mit allen Kameraden, ob sie im Westen oder Osten, zu Wasser oder in der Luft kämpften, treulich aufrecht. Der schwere Waffengang ging verloren. Groß waren die Lücken, die der Krieg auch dem Schützenverein Bookholt gerissen hatte. Viermal hatte der Verein den Trauerflor um ein vor dem Feind gebliebenes Mitglied an die Fahne heften müssen. Es waren die Besten. Dazu kamen die Wirrnisse der Nachkriegszeit; wohl hielten die übriggebliebenen Kameraden zusammen, ein Schützenvereinsleben war aber zunächst unmöglich.

Dann aber regte sich der Schützegeist doch wieder. Man wollte der Fahne die Treue halten, wie man es 1913 gelobt hatte. Einige Unentwegte begannen zu werben, wie es bereits die Väter des Vereins 1910 hatten tun müssen. Sie fanden viel mehr Gegenliebe, als Sie es zunächst selbst zu hoffen gewagt hatten. Zahlreiche ehemalige Mitglieder bekannten sich selbstverständlich wieder zum Verein, manche jüngere ließen sich als Mitglieder einschreiben. Im Januar 1921 wurde die erste Versammlung nach dem Kriege in der Kriegerhalle durchgeführt, und sie war so gut besucht, daß man damit das Vereinsleben wieder als neubelebt ansehen durfte und auch sofort zur Wahl eines neuen Vorstandes schritt.

Unter der bewährten Führung des zum ersten Vorsitzenden gewählten Kameraden Johann Johannink (1921 - 1925, 1926 - 1929) ging der Schützenverein Bookholt nun einer neuen Blütezeit entgegen. Im Jahre 1925 feierte man aus Anlaß der vor 15 Jahren erfolgten Gründung ein Fest in größerem Rahmen. Der Verein war inzwischen auf 102 Mitgliedern angewachsen. Wiederum zeigte die Gemeindevertretung ihr Interesse an dem Verein, der im Gemeindegefüge lebte und wirkte, der die Interessen der wieder mächtig anwachsenden Gemeinde wahrte und der nunmehr schon eine stolze Tradition aufzuweisen hatte. Ein Erinnerungsschild der Gemeinde mit der Aufschrift:

„Zum 15jährigen Bestehen gewidmet von der Gemeinde  
Bookholt am 21. Juni 1925“

konnte der Königskette voller Stolz angeheftet werden. Nach der ersten Amtsperiode des ersten Vorsitzenden Johannink übernahm der Schützenbruder Hermann Gosejacob den Vorsitz im Jahre des ersten Gedenkfestes, 1925. Er konnte das Amt jedoch nur ein Jahr lang führen, da er nach Bentheim übersie-



# Schomakers

Jagd – Sport – Mode

Seit 1919



● Ihr gewissenhafter Partner ●

Nordhorn · Neuenhauser Straße 14  
Telefon 0 59 21/3 44 05

## getränke weßling

**Weßling GmbH** Getränke-Fachgroßhändler

Mozartstr. 3 · 4460 Nordhorn · Ruf 05921/4665 · Priv. Kölner Str. 93 · Ruf 05921/14919

**Ihr Partner in der Gastronomie und im Partybereich**



*Germania Edel Pils, leichtwürzig und feinherb,  
deshalb so bekömmlich. Ein Pilsener Typ wie  
ihn der Kenner heute bevorzugt. Gebraucht mit  
der handwerklichen Sorgfalt, der unser  
Stammhaus seine alte Tradition verdankt.*

## Germania Edel Pils

delte. Wieder übernahm Kamerad Johannink den Vorsitz und behielt ihn bis zum Jahre 1929. Von da an übernahm Kamerad Hermann Niemeyer den Posten und bekleidete ihn bis 1940, dem Tage seiner Einberufung zu den Waffen, als Deutschland in einen neuen schweren Krieg hineingeführt worden war. Doch bis dahin konnte Hermann Niemeyer noch lange Jahre seines Amtes walten. Unter seiner tatkräftigen Leitung - seine Tatkraft war mit Eifer, Können und einer hervorragenden Übersicht gepaart - entwickelte sich der Schützenverein Bookholt wie nie zuvor. Niemeyer wurde für den Gemeindeteil Bookholt (1927 war die Eingemeindung nach Nordhorn erfolgt) im Schützenwesen ein Begriff. Der Verein gedieh unter seiner Leitung. Kam wirklich irgendwann einmal ein Rückschlag, der im Vereinsleben ja nie zu vermeiden ist, so fing er ihn geschickt auf und wußte so jede etwa drohende Krise abzubiegen. In der Vereinsgeschichte unseres Schützenvereins steht der Name

Hermann Niemeyer

neben den Vereinsgründern an erster Stelle, um so mehr, als der Verein ihm auch ein schönes Vereinslied verdankt. Das Jahr 1933 brachte dem Schützenverein Bookholt, wie allen Brudervereinen, schwere Sorgen. Die nach alter Art gepflegten Traditionen sollten zerschlagen werden; es war ja damals das Bestreben, alles und jedes, was bis dahin bestand, umzuwälzen. Jedoch gelang es, der drohenden Gefahr im großen und ganzen zu entgehen. Gestützt auf das alte Gute, gestützt auf eine nun schon jahrzehnte alte Tradition hielt man fest an seiner Eigenart und vermochte es, sich durchzusetzen, die Selbständigkeit zu bewahren. Heute berührt es fast komisch, daß damals alle Schützenvereine des Stadtbezirks Nordhorn auf einen Wink zu einem „Waffen“verein zusammengeschlossen werden sollen. Aber in den Kern der Schützenvereine kam er nicht! Aber etwas anderes ließ sich nicht verhindern, weil es von „ganz oben“ verfügt wurde. Das Ausschließen eines Schützen, „königs“ wurde untersagt. Man durfte nur noch den „besten Mann“ ermitteln. Dabei zeigte sich 1938 Hermann Niemeyer, der bewährte Vereinsleiter, auch als bester Schütze und wurde zum „Besten Mann“ ausgerufen.

In Anbetracht dessen, daß bei den Nordhorer Schützenvereinen die gleichen Regungen wach waren, beauftragten die ganz Alten und auch jüngere Mitglieder des Vereins Kamerad Groothues mit der Aufgabe, mit dem damaligen Stadtkommandanten zu verhandeln, um den Schützenverein Bookholt, wie auch die anderen Schützenvereine in Nordhorn, weiter bestehen zu lassen. Die Verhandlungen hatten Erfolg. Den Schützenvereinen, somit auch dem Schützenverein Bookholt, wurde Gelegenheit zur Weiterarbeit gegeben. Treue Mitglieder, unter ihnen auch Groothues, denen die Wiederbelebung am Herzen lag, warben persönlich bei Freunden und Bekannten für den Verein. Ihr Tun war mit Erfolg gekrönt; am 5. Februar 1949 wurde die erste Wiederbelebungsversammlung einberufen, und nun wiederholte sich beinahe alles, was sich nach dem ersten Welt-



Landhandel  
Verbund  
Grafschaft

»Grünes Warenhaus«

Wir führen folgendes Programm:

- Dünge- und Futtermittel
- Pflanzkartoffeln
- Speisekartoffeln
- Pflanzenschutzmittel
- Getreide, Gemüsesaaten, Feldsaaten
- Torf und Stroh

Nordhorn, Veldhauser Straße  
Telefon (0 59 21) 3 44 52

Veldhausen, Bahnhofstraße  
Telefon (0 59 41) 82 72



Tel. 2363 *Andreas Berends*  
(05921) **Busreisen für alle Gelegenheiten**

... und zuverlässig auf allen Weckfahrten mit dem Spielmansszug Bookholt

krieg getan hatte. Schützenbruder Grootshues konnte auf dieser ersten Zusammenkunft die Pläne, die auf die Wiederbelebung des Vereins hinielen, darlegen. Ganz bescheiden sind seine Ausführungen im Protokollbuch vermerkt, und doch ging von ihnen ein Kraftstrom aus, der die Wende brachte. Schon bei dieser ersten Zusammenkunft im „Grünen Jäger“ waren 40 Mitglieder erschienen, und von da an wuchs die Zahl rasch an. Heute zählt man über 130 Bookholter Schützen. Hätten sich die bewährten Schützenbrüder nicht so intensiv für die Vereinssache eingesetzt, so wäre es gewiß nicht möglich gewesen, schon im Sommer des Wiederbelebungsjahres 1949 das Schützenfest als wahres Volksfest zu begehen. Dann wäre es gewiß nicht möglich gewesen, jetzt das Jubelfest vorzubereiten.

Aufgrund seiner hingebenden und dem Verein neue Wegeweisenden Arbeit wurde Schützenbruder Arnold Grootshues in Anerkennung seiner großen Verdienste um den Verein zum Ehrenpräsidenten ernannt.



Am 5.12.1949 wurde Hugo Küppers zum neuen Vereinsvorsitzenden gewählt, bis er im Jahre 1951 von Karl Scholten abgelöst wurde.



**PARADOR**

Paneelsystem  
mit der  
Möbeloberfläche



**Staack+Schlüter**

GmbH & Co. KG

**Holzhandel - Baustoffe**

Hengelostraße 1, 4460 Nordhorn-GIP-West



Bedachungen · Bauklempnerei · Sanitär-Installation · Blitzschutzanlagen

Veldhauser Straße 3 · 4460 Nordhorn  
Telefon 0 59 21 / 3 52 85

Das Backparadies an der Denekamper Straße 143  
Bäckerei - Konditorei - Eduscho-Depot

**H. Brandt**

vorm. Egbers

Telefon (0 59 21) 4993

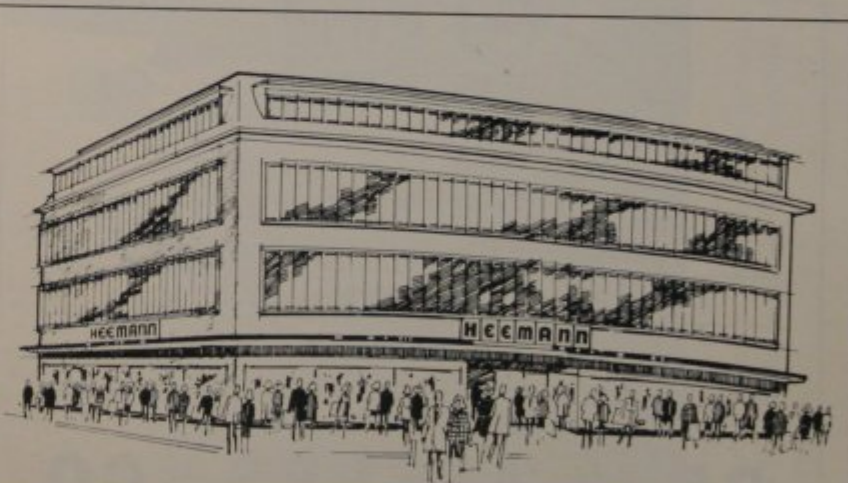
- Großes Brötchen- und Brotsortiment -
- Sauerbrot, Vollkornbrot und Kosakenbrot -
- Feine Torten und Sahnegebäck -

Ab 1953 wurde Werner Porath mit diesem verantwortungsvollen Amt betraut und leitet den Verein bis 1960. Wo auch immer die Begründung zu suchen war, der Verein durchlebte eine Krise und ein Vorstand in anderer Besetzung wurde gewählt.

Unter der Leitung des neugewählten 1. Präsidenten Artur Hemmer ging es dann mit dem Schützenverein Bookholt schnell wieder aufwärts. Er verstand es auch, zuverlässige Männer in den Vorstand zu holen, wie Hermann Müller, Hermann Groothues, Janns Groothues, Gerd Küpper die immer pünktlich zur Stelle standen und noch heute stehen, wann immer sie gebraucht werden.

Aber nicht nur im Vorstand, sondern im gesamten Verein, versteht es Artur Hemmer die Mitglieder für den Verein und seine Brauchtumpflege zu begeistern. Hier erkennt man auch den Grund, warum er seit nunmehr 25 Jahren die Führung des Vereins als 1. Präsident inne hat und hoffentlich noch lange dieses Amt ausübt.

Johann Wolf



Modehaus **HEEMANN** das Einkaufsziel

## Gaststätte Schnieders

**GEORGSDORF**

Westende 4 - Telefon (0 59 46) 5 31

**SAAL und BUNDESKEGELBAHNEN**

**Wildsau-Gatter**

**- ROLINCK PILS -**

**Echten Bookwäiten Janhinnerk**

auf Vorbestellung

Dienstag - Ruhetag

Goldene  
Erinnerungen  
zur  
Kommunion



**GOLD**  
... zum Verlieben

Die neue Uhrenmode.  
Ganz schön wasserdicht.



**CERTINA**  
VOGUE

**HÖLSCHER**



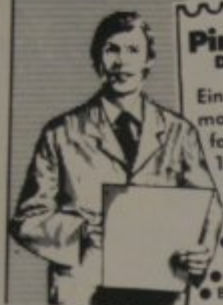
Unsere Fahngruppe mit der Fahne aus dem Jahre 1913

Von links nach rechts: Herbert Koriat, Hans Gerd Bült, Johann Niers und  
Hauptmann Gerd Küpers



REIFEN- U. FAHRZEUG-SERVICE  
AUTOZUBEHÖR

Spezialisten leisten mehr



**Pirelli Professional**  
Der Sportlich-Progressive

Ein neuer Breitreifen für  
moderne Kompakt-  
fahrzeuge bis  
180 km/h.



- Hervorragendes Handling
- Hohe Kurvensicherheit
- Kurze Bremswege
- Besonders bei Nässe

Ihr Reifenspezialist

**Bernd Mers**  
**Reifenwerkstatt**

4460 NORDHORN · BENTHEIMER STRASSE 184 · TEL. 1 66 77

## Reparaturen von Elektromotoren



Stalllüfter  
Handkreissägen  
Winkelschleifern  
Bohrmaschinen usw.

## Hans Hoesmann

Elektromaschinenbau

NORDHORN · Veldhauser Straße 114 · Tel. (05921) 364 18

Eine Erinnerung:

## Der erste Festbericht

(Aus „Nordhomer Nachrichten“, Nr. 43 vom 4. Juni 1913)

BOOKHOLT, 2. Juni. Unser junger Schützenverein hatte am Sonntag seinen Ehrentag. Die vom Verein angeschaffte Fahne wurde geweiht, und zu diesem Festakt hatten die Bookholter Schützen die Nachbarvereine eingeladen. Der Festtag wurde eingeleitet am Sonnabendabend durch einen Zapfenstreich, an den sich in der Kriegerhalle ein Kommers schloß. In früher Morgenstunde des Sonntags begannen die Festlichkeiten mit einem Wecken. Einige Stunden später kamen nach und nach die geladenen auswärtigen Vereine an, denen vom festgebenden Verein ein freundlicher Empfang bereitet wurde. Die Vereine sammelten sich alle bei der Averages'schen Wirtschaft, und auf dem großen Sportplatz daselbst wurde sodann angetreten. Einige Kommandoworte ertönten, und dann setzte sich der lange Zug der Festteilnehmer in Bewegung. Der Schützenverein Bookholt eröffnete den Zug. Festlich war die Ortschaft geschmückt. An der Neuenhauser Straße entlang stand frisches Grün, und Guirlanden zogen sich über die Straße. Guirlanden fanden sich ebenso auf dem Bookholter Diek usw., ein Zeichen, daß die ganze Gemeinde regen und freundlichen Anteil an dem Fest seines jungen Vereins nahm. Davon zeugten auch die Fahnen, die in Menge ausgesteckt waren. Der Festzug bewegte sich über die Neuenhauser Straße, und er machte zuerst am Eingang des Bookholter Dieks halt, wo die neue, noch verhüllte Fahne aus dem Hause des Kameraden Seyfert geholt wurde. Dann ging weiter zur Kriegerhalle: Vor der Halle war ein kleines Rednerpult errichtet. Dahin wurde die Fahne gebracht, und auch die Fahnen der am Festzug sich beteiligenden Vereine wurden an diese Stelle getragen. Das Rednerpult bestieg nun Herr Lehrer Schönefeld. Er hieß in seiner Ansprache zunächst alle die erschienenen Festteilnehmer willkommen und kam dann auf die Bedeutung der Fahne für einen Verein zu sprechen. Sie seien eine Darstellung des Zusammengehörigkeitsgefühls, ein Zeichen der brüderlichen Kameradschaft; vor allem sei eine Fahne ein Sinnbild der Treue. Bei ihrem Wehen soll sich der Bookholter Schützenverein, dem er sie hiermit weihe, allezeit der Liebe und Treue zu Kaiser und Reich erinnern. Nachdem die Umhüllung abgezogen war, wurde die neue schöne Fahne entfaltet, und jetzt braust donnernd ein dreifaches Hoch auf unsern geliebten Kaiser Wilhelm II. in die Lüfte. Im Anschluß daran wurde die Nationalhymne gesungen. Der Schützenverein Neuenhaus schenkte dem Verein Bookholt zur Erinnerung an den Weiheakt einen Fahnenagel. Jetzt ordnete sich wieder der Festzug, den drei schmucke Reiter eröffneten. Ihnen folgte das Trommler- und Pfeiferkorps des Schützenvereins Frensdorf, das abwechselnd mit der Festmusik musizierte. Daran schloß sich die Festmusik, die Nordhomer Feuerwehrkapelle. Die Reihenfolge der Verine war ausgelost, und infolgedessen schlossen sie sich der Musik wie



## Gestern der Traktor, heute der Mährescher, morgen der Neubau ... glatt mit der OLB!



Als Großvater den ersten Traktor anschaffte, holte er sich das Geld von der OLB - denn im Weser-Ems-Gebiet ist die OLB seit Generationen zuständig für den Fortschritt der Produktivität.

1869, als die OLB ihre Türen für neue wirtschaftliche Impulse weit öffnete, bestand das Großherzogtum Oldenburg noch zur Hälfte aus Ostland. Mit Unterstützung der OLB wurde daraus Kultur- und unbürokratisch, neue Wege zu beschreiten - mit Darlehen, Finanzierungen und Geldanlagen und gründlicher Beratung in allen Bauspar- und Versicherungsfragen.



**Die Bank, die hier zu Hause ist.**

OLDENBURGISCHE LANDESBANK AG

folgt an: Neuenhaus, Hesepe, Quendorf, Altendorf, Lohne, Gildehaus, Lage, Frensdorf und den Schluß bildete der festgebende Verein. Es war ein langer Festzug; mehrere hundert Schützen nahmen an ihm teil. Imposant wirkte der Zug durch sieben Fahnen, die lustig im Winde flatterten. Verschiedene Vereine führten ihren König und den Vorstand im Wagen mit sich, und dem Bookholter wurde noch der Vogel vorangetragen, auf den am Tage darauf der König geschossen werden sollte. Dem Altendorfer Verein gingen seine Spielleute, die wie die Frensdorfer abwechselnd mit der Musik spielten, voraus. Der Zug ging durch die Hauptstraße von Nordhorn, Bahnhofstraße, berührte Frensdorf in der Blickstiege und bewegte sich durch die Bentheimer Straße zurück zur Kriegerhalle. Dort löste er sich auf, und in der Halle fand nun ein Festessen statt. Bis soweit war das Fest vom Wetter sehr begünstigt gewesen, aber jetzt begann es zu regnen, und dadurch wurde es sehr beeinträchtigt. Der Verein marschierte trotzdem zum Festplatz E. Averes, woselbst ein allgemeines Preisschießen einsetzte, das verhältnismäßig noch eine rege Beteiligung fand. Die Preisverteilung ergab folgendes: 1. Preis Alferink-Nordhorn mit 24 Ringen, 2. Preis Köstler-Gronau mit 23 Ringen, 3. Preis Tüchter-Bookholt mit 23 Ringen, 4. Preis Wilmers-Bookholt mit 23 Ringen, 5. Preis J. Möllmeier-Nordhorn mit 22 Ringen, 6. Preis Bertram mit 22 Ringen, 7. Preis Schnieders-Gildehaus mit 22 Ringen und 8. Preis Bremer-Nordhorn mit 22 Ringen. Abends war in der Kriegerhalle ein Festball, der sehr zahlreich besucht war. Der 2. Festtag war wieder von besserem Wetter begünstigt. Nachmittags bewegte sich der Verein wieder im Festzuge durch Bookholt zum Festplatz, woselbst das Königsschießen bald begann. Abends gegen 7.00 Uhr fiel endlich der Königsschuß. Herr Robert Seyfert hatte den Vogel abgeschossen und damit die Königswürde errungen. Er erwählte sich zur Königin Frau Ad. Voshaar, und zu Ehrendamen wurden Fräulein Elisabeth Seyfert und Fräulein Hendrika Nyhoegen bestimmt. Nachdem der Hofstaat auf dem Festplatz eingetroffen und vom Verein feierlich empfangen war, überreichte Herr Lehrer Schönefeld die von der Gemeinde gestiftete Königskette und den Königshut. Er weihte dem Schützenverein zum Schluß ein dreifaches Hoch. Der König Robert I. brachte dann der Gemeinde ein dreifaches Hoch. Dann wurde zum Königszuge angetreten, der sich bald danach durch die Gemeinde bewegte. Ein flott besuchter Königsball in der Kriegerhalle beschloß das wohlgelungene erste Schützenfest des Vereins.



# Jetzt bauen - mit uns!

Die Zeit ist (bau)reif. Der richtige Zeitpunkt für ein Gespräch mit uns ist jetzt gekommen.

- Erstens. weil die Banken zur Zeit nicht auf dem großen Zinsfuß leben.
- Zweitens. weil Sie jetzt noch von den günstigen Baupreisen profitieren
- Drittens. weil jetzt Baugrundstücke in allen Lagen und Größen preisgünstiger zu haben sind.
- Viertens. weil im Eigentumsprogramm öffentliche Finanzierungsmittel jetzt verstärkt fließen.
- Fünftens. weil Familien mit drei und mehr Kindern sowie Schwerbehinderten hohe zinslose Darlehen gewährt werden.
- Sechstens. weil wir jungen Familien als Starthilfe ein Restkaufdarlehen zu nur 5 % Zinsen bei 100 % Auszahlung geben.
- Siebtens. weil wir Ihnen mit erfahrungsreicher und gründlicher Beratung Entscheidungshilfen geben, damit die Kosten nicht an die Decke stoßen.
- Achtens. weil wir Ihnen Wege und Umwege abnehmen und alles das für Sie erledigen, was üblich so den „letzten Nerv“ kostet.
- Neuntens. weil wir, was Bauqualität, Kostenbewußtsein und Termintreue angeht, unsere Bauherren ganz schön verwöhnt haben.
- Zehntens. weil Sie bei uns Ihre tätige Eigenleistung in jeder Bauphase voll einbringen können.
- Eiftens. weil Sie beim Bau Ihres Hauses nicht auf die Sicherheit verzichten sollten, die die GEWO als gemeinnütziges Unternehmen gibt.
- Zwöftens. weil Ihnen diese Chance sonst verloren geht. Denn wer zögert, zahlt drauf.

Sie sehen, erbauliche Vorteile und gute Gründe, gleich mit uns zu sprechen. Tun Sie es! Denn gute Absichten verwirklicht man am besten sofort.

**Auf eine gute  
Zusammenarbeit!**

Gemeinnützige Gesellschaft  
für sozialen Wohnungsbau m. b. H.  
Nordhorn, Rathausstraße 5,  
Telefon 059 21 — 60 61



Der Thron mit König Hermann Elskamp im Jubeljahr 1935



Der Thron mit König Hermann Niemeyer im Jubeljahr 1960

## Die Königspaare des Bookholter Schützenvereins

1913 - 1914	Robert Seifert	Frau Adele Voshaar
1914	Johann Harms-Ensink	Anna Wolters
1922 - 1923	Johann Risse	Frau Mausehund
1923 - 1924	Heinrich Völlink	Frau Christine Geers
1924 - 1925	Gustav Hollenberg	Frau E. Bonke
1925 - 1926	Arnold Groothues	Frau Dina Peters
1926 - 1927	Gerrit Koke	Frau Emma Horstkamp
1927 - 1928	Heinrich Löchter	Frau Christine Geers
1928 - 1929	Bernhard Paul	Gertrud Koke
1929 - 1930	Hans Funk	Hendrika van Lil
1930 - 1931	Gerrit Röttgers	Frau Hermine Küpers
1931 - 1932	Georg Wannink	Altine van Remmerden
1932 - 1933	Heinz Böhm	Alide Kuipers
1933 - 1934	Reinhold Möbitz	Frau M. L. v. Remmerden
1934 - 1935	Friedrich Hübers	Frau Johanne Kuipers
1935 - 1936	Hermann Elskamp	Frau Mariech. Kameyer
1936 - 1937	Hermann Niemeyer	Frau Luise Nordholt
1937 - 1938	Albert Großsimlinghaus	Hildegard Seifert
1938 - 1939	Hermann Niemeyer	Bester Mann
1939	Bernhard Koning	Frau Djürken
1940 - 1950	Hermann Schrader	Frau Margarete Küppers
1950 - 1951	Georg Geersen	Frau Gerda van Lil
1951 - 1952	Anton Burke	Frau Adelheid Rohe
1952 - 1953	Gerd Kuipers	Edith Stute
1953 - 1954	Albert Berning	Hetty Groothues
1954 - 1955	Joh. Nordholt jun.	Frau Lucie Hüring
1955 - 1956	Steffen Hemmer	Frau Bijkerk
1956 - 1957	Hans Pingel	Hendrika Willering

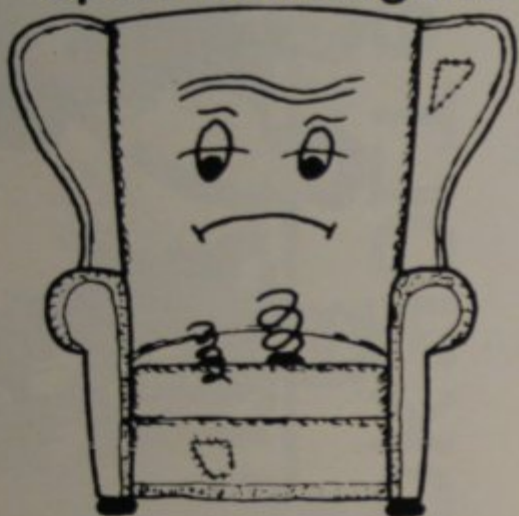
## Die Königspaare des Bookholter Schützenvereins

1957 - 1958	Helmut Rohe	Erika Moggert
1958 - 1959	Otto van Remmerden	Frau Brigitte Niers
1959 - 1960	Hermann Niemeyer	Frau Henny Hesselink
1960 - 1961	Hermann Elskamp	Wilma v. Remmerden
1961 - 1962	Karl Scholten	Gertrud Müller
1962 - 1963	Jan Deelen	Hanni Röttgers
1963 - 1964	Herbert Leuftink	Margret Grothues
1964 - 1965	Dieter Kl. Ruse	Inge Elskamp
1965 - 1966	Fritz Willerink	Lotti Nordholt
1966 - 1967	Johann Röttgers	Annemarie Geersen
1967 - 1967	Artur Hemmer	Ursula Küpers
1968 - 1969	Heinrich Hesselink	Änne Westerink
1969 - 1970	Adof Aldekamp	Alma Knoop
1970 - 1971	Hermann Müller	Anni Willmann
1971 - 1972	Herbert Groothues	Alide Groothues
1972 - 1973	Artur Frantzen	Toni Wolf
1973 - 1974	Paul Willering	Christel Burke
1974 - 1975	Gerhard Kotmann	Änne Westerink
1975 - 1976	Heinz Bossink	Johanne Willering
1976 - 1977	Bernd Klokkers	Elise Kotmann
1977 - 1978	Berti Tolhuis	Renate Stobbe
1978 - 1979	Willi Niere	Christel Pluyter
1979 - 1980	Hans Pingel	Christa Pingel
1980 - 1981	Wolfgang Elskamp	Cornelia Schütt
1981 - 1982	Manfred Leistikow	Ilse Sebulke
1982 - 1983	Lothar Fischer	Mari Krüpp
1983 - 1984	Hermann Groothuis	Gisela Niere
1984 - 1985	Hermann Elskamp	Wilma van Remmerden





Warum gleich zum  
Sperrmüll tragen?



Lieber erst den  
FACHMANN fragen!  
**POLSTEREI**  
**Ernst Bergmann**  
Pestalozzistraße 47  
4460 NORDHORN  
Tel. 05921/33161

## Die Schützenkette der Bookholter Schützen

Nachstehende Schützenkette der Bookholter Schützen ist eine besonders kostbare. Sie ist, wie auch die beiden Plaketten, eine Stiftung der Gemeinde Bookholt. Die Kette, mit einem großen, mit Ornamenten versehenen Schild welche am Stiftungsfest 1913 gestiftet wurde, trägt die Widmung:  
„Gewidmet von der Gemeinde Bookholt! Am 1. Juni 1913“.



Unsere Königskette konnte der Ehrenpräsident Arnold Groothues über alle Wirnisse der Kriegs- und Nachkriegszeit hinaus sicherstellen und blieb somit dem Verein erhalten.







Wolle und Stoffe kauft man in



Nordhorn,  
Altendorfer Straße 7

Uelsen  
Itterbecker Straße 4

Emlichheim  
Wilsumer Straße 24

● Jetzt 3 x in der Grafschaft ●

Wolle.  
Aus aller  
Herren  
Länder.

*Häkeln, stricken, sticken oder  
knüpfen Sie gern?*

*Dann sollten Sie uns unbedingt  
besuchen.*

Stoffe – Stoffe – Stoffe – Stoffe  
nur in Nordhorn + Emlichheim

Eine Fundgrube für die Hobby-  
Schneiderin

Wir bieten eine Riesenauswahl zu  
äußerst günstigen Preisen.

Stricken  
ist schick.

Wolle macht Mode.



Neue Garne.  
Neue Farben.



Unsere schöne und wertvolle Königinnenkette

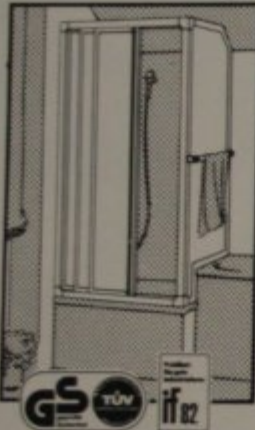
Ein herzliches  
» Dankeschön «

all denen, die durch die Aufgabe einer Anzeige  
die Herausgabe dieser Festschrift ermöglichten.

Schützenverein Bookholt e.V.



## Hüppe 3000 Die Maßgeschneiderte für das anspruchsvolle Bad



So werden Ecken, Winkel, und Dachschrägen mit ins Duschvergnügen eingebaut: Hüppe 3000 als Maßanfertigung. Und wie temperamentvoll Sie auch duschen: Die Türen bleiben dicht, denn Hüppe hat die durchgehende Magneteiste. Hervorragende Technik, vorbildliches Design und meisterhafte Verarbeitung bis ins Detail erfüllen höchste Ansprüche. Hüppe, das ist höchster Duschkomfort.

Ausgezeichnet mit dem Prädikat „Die gute Industrieform“. Das TÜV-Siegel garantiert „Sicherheit“ bis ins Detail.

Hüppe hat System

**HÜPPE**

ENERGIESPARANLAGEN  
GAS- OELHEIZUNGEN  
SANITARE ANLAGEN  
BRUNNEN-BOHRUNGEN  
WÄRMEPUMPEN  
TRINKWASSERFILTER  
BAUKLEMPNERE!

**Pluyter**

4460 NORDHORN  
BOOKHÖLTER  
STRASSE 6  
TELEFON (05921) 34254



## Spielmannszug des Schützenverein Bookholt e.V.

Vor fünfunddreißig Jahren, als man sich anschickte, das 40-jährige Bestehen des Schützenvereins Bookholt zu feiern, befaßten sich die Mitglieder des damaligen Vorstandes, vor allem der damalige Ehrenpräsident Arnold Groot-hues, der damalige 1. Vereinspräsident Hugo Kuipers und der damals dem Vorstand angehörende Georg Schoo mit dem Gedanken, nach Möglichkeit einen Spielmannszug ins Leben zu rufen. Nach eingehenden Beratungen des Gesamtvorstandes, wurde der Gedanke in die Tat umgesetzt. Georg Schoo wurde zum Ausbilder und Spielmannszugführer bestimmt. Zahlreiche jüngere Mitglieder des Vereins und dem Verein noch nicht angeschlossene fernstehende Musikinteressenten meldeten sich für den Spielmannszug an. Einen solch großen Erfolg hatte man im Vorstand zu diesem Zeitpunkt nicht erwartet. Schon bald konnte die erste Gesamtübungsstunde angesetzt werden.

Der Anfang war nicht leicht, da man sich mit äußerst begrenzten Mitteln den Spielmannszug aufbauen mußte. Es konnten als erstes einige Flöten angeschafft werden, doch das Trommeln mußte noch längere Zeit auf einem Brett geübt werden. Die Spielleute machten aber erhebliche Fortschritte auf ihrem Gebiet. Durch ihren unerschütterlichen Willen zum Spiel, eroberten sich die Spielleute schnell die Sympathie der Mitglieder des Schützenvereins, die es dann durch ihre Spenden ermöglichten, daß der Spielmannszug sich die ersten gebrauchten Trommeln beschaffen konnte, so daß er jetzt vollständig ausgerüstet war, und dem ersten öffentlichen Spiel entgegenfieberte. Den Geburtstag des Ehrenpräsidenten Arnold Groot-hues nahm man zum Anlaß, sich der Öffentlichkeit vorzustellen. Der erste Auftritt verlief erfolgreich, danach ging es stets aufwärts. Daß die Spielleute gute Leistungen erzielten, hatten sie auch dem Ehrenmitglied Hermann Schoo zu verdanken, der trotz seines hohen Alters, Jahre hindurch die Ausbildung der Flötisten vornahm.

Mehr als hunderttausendfach bewährt:  
**Gas-Zentralheizung mit der  
 Junkers-Kesseltherme Form 85.**  
 Wohlige Wärme  
 und warmes Wasser wirtschaftlich  
 und umweltfreundlich.



Sparsamster Gasverbrauch durch stetige  
 Flammenregelung. Geringer Platzbedarf.  
 Vollautomatischer Betrieb. Problemlose  
 Montage. Zentralheizung und Warmwasser-  
 komfort auf kleinstem Raum.

**JUNKERS**  
 THERMOTECHNIK.

ENERGIESPARANLAGEN  
 GAS-OELHEIZUNGEN  
 SANITÄRE ANLAGEN  
 BRUNNEN-BOHRUNGEN  
 WÄRMEPUMPEN  
 TRINKWASSERFILTER  
 BAUKLEMPNEREI

**Pluyter**

4460 NORDHORN  
 BOOKHOLTER  
 STRASSE 6  
 TELEFON (05921) 34254



Spielmannszug im Jahre 1960

Im Jahre 1954 übernahm die Leitung und Führung des Spielmannszuges Fritz Willering, ihm zur Seite standen damals Johann Northolt jun. und Heinz Groot-hues, die sich um die Ausbildung der Spielleute große Verdienste erworben haben.

Der Spielmannszug Bookholt nahm in den folgenden Jahren an vielen Wettbe-  
 werben und Freundschaftstreffen teil, und holte sich wertvolle Pokale und Aus-  
 zeichnungen. Er war bei allen Wettbewerben ein gern gesehener Gast, so daß er  
 zu gleichartigen Veranstaltungen auch im benachbarten Holland eingeladen  
 wurde, wo er auch heute noch öffentlich auftritt.

Die Anzahl der Spielleute des Spielmannszuges Bookholt hat sich in den letzten  
 25 Jahren von 1/22 auf 1/33 vergrößert, und immer noch wird an der Weiter-  
 bildung junger Spielleute gearbeitet. Vom Gründertag des Spielmannszuges bis  
 heute sind noch 6 Spielleute aktiv dabei; es handelt sich dabei um Albert  
 Beernink, Fritz Willering, Heinz Groot-hues, Artur Olthoff, Bernhard Bormes und  
 Fritz Wolf, die sich heute noch für den Spielmannszug verdient machen.

Auch unsere jüngsten müssen erwähnt werden. Das Alter von den jüngsten  
 Spielleuten liegt bei 10 Jahren. Wenn man jetzt den Altersunterschied vom äl-  
 testen bis zum jüngsten vergleicht, so kommt man auf ein Durchschnittsalter von  
 31 Jahren.



# Fleischerei

## Hans-Gerd Bült

Pestalozzistraße 75 — Nordhorn — Tel. 36114



*Der kleine Fleischerladen mit dem großen Service*

*Wir beraten Sie, wenn Sie Gäste haben.*

*Zu jeder Zeit bereit, mit warmen und kalten Speisen*

Die Stabführung liegt auch noch im Jahre 1985 in den Händen von Fritz Willering, der diese Position jetzt schon seit 31 Jahren mit großer Souveränität ausübt. Ein internes Jubiläum kann auch Albert Beernink feiern. Er ist seit 25 Jahren der Kassenwart des Spielmannszuges.

Da unser Schützenverein sein 75-jähriges Bestehen feiert, nimmt der Spielmannszug sein 35-jähriges Bestehen zum Anlaß, das diesjährige Grafschafter Freundschaftstreffen auszurichten, und wünscht allen Spielmanns- und Fanfarenzügen den Spielmannsgruß

„Gut Spiel“  
Spielmannszug Bookholt e.V.



Unser Spielmannszug im Jubeljahr 1985



HOTEL - RESTAURANT

Hotel

## »Nordhorner Hof«

Das Hotel der gemütlichen Atmosphäre

Gutbürgerliche Küche von 19 bis 24 Uhr

Saal für Gesellschaften und Tagungen  
bis 40 Personen

Hohenkörbener Weg 9

4460 N O R D H O R N

Telefon 0 59 21 / 3 48 45

Zentral gelegen



SEIT 1729

**DORTMUNDER KRONEN  
PILSKRONE**

*Wie die Krone - so das Pils*

## Unsere Damen-Schießsportgruppe

Die Damen der Schießsportgruppe des Bookholter Schützenvereins begannen in den 60er Jahren mit dem Schießsport.

Die Zusammenkunft und das Üben mit dem Sportgerät fand in dem damaligen Schützenhof Phillip Müller statt. Die Damen der ersten Stunde waren: Anni Willmann, Anni Hiller, Inge Elskamp, Alma Knoop, Gisela Hiller, Sini Aldekamp und Sigrid Somberg. Immer mehr Damen fühlten sich zum Schießsport und zum geselligen Beisammensein hingezogen.

Schon 1969 konnte die erste Vereinsmeisterin ermittelt werden, mit 126 Ringen kam hier Alma Knoop auf den ersten Platz.

Mittlerweile waren auch in den anderen Schützenvereinen Damenschießgruppen gegründet worden, so bot sich die Gelegenheit, Freundschaftswettkämpfe untereinander auszutragen. Die Erfolge im Laufe der Vereinsgeschichte sind beachtlich. Die Bookholter Damen-Schießsportgruppe war eine der ersten, die an den Rundenwettkämpfen für Damen teilnahmen.

In der Saison 1971 wurden die ersten Rundenwettkämpfe auf Kreisebene durchgeführt. Von insgesamt 10 startenden Mannschaften stellten die Bookholter allein 4. Die erste Mannschaft bestand aus Anni Willmann, Anni Hiller und Inge Elskamp, die auch auf Anhieb als Sieger hervorging. Der zweite Platz wurde auch von der Bookholter Damenmannschaft belegt.

In Eigenleistung wurde der ehemalige Hühnerstall von Potgeter, hinter der Gastwirtschaft Alfred Borggreve als Schießstand umgebaut. Jetzt nahm der Schießsport und die Kommunikation untereinander einen rapiden Aufwärtstrend. Aufgrund der guten Ergebnisse auf Kreisebene wurde dann die 1. Damenmannschaft 1973 in die neu gegründete Landesliga im NWDSB für Damen berufen. Hier traf man auf Mannschaften aus Bremen-Blumenthal, Sulingen, Edewecht, Rönenkamp.



# Walter Willmann

Heizungs- u. Lüftungsbaumeister

Skagerrakstraße 17 - 4460 Nordhorn - Tel.: (0 59 21) 3 57 99

Vertragskundendienst der Firmen:



BENRAAD GmbH

De Dietrich

Heizungsanlagen

aller Größen und

**RODIAC**

Systeme



Kundendienst für

**STELRAD  
GROUP**

Gas- und Öl-

feuerungsanlagen

**WIKORA**



Von links nach rechts:

Staffelleiter Erwin Weiß (Röwenkamp), A. Staut (Sulingen), B. Scharre (Edeweicht), W. Ripke (Sulingen), J. Weber (Sulingen), H. Oellien (Edeweicht), L. Weiß (Röwenkamp), D. Hollje (Edeweicht), B. Henke (Röwenkamp), Gisela Peters (Bookholt), Elfriede Koch, Liesel Wildbach, Christiane Albrecht (alle Bremen-Blumenthal).

Kniend:

J. Frecker (Röwenkamp), Gesine van Remmerden, Inge Elskamp, Sini Aldekamp (alle Bookholt).

Im ersten Jahr konnten die Damen in der Landesliga den 2. Platz belegen, wobei Gisela Peters in der Einzelwertung den 1. Platz belegte.

Die zweite Damenmannschaft mit Hanni Deelen, Margot Dorn, Johanne Kattorhorst qualifizierten sich 1975 ebenfalls für die Landesliga.

Viele Kilometer wurden zurückgelegt um an den überregionalen Wettkämpfen teilzunehmen. Osnabrück, Oldenburg und Bremen sind nur einige Stationen, wo mit dem Sportgerät Wettkämpfe ausgetragen wurden.

Viele gute Schützinnen sind auch aus der Jugend hervorgegangen. In der Juniorenklasse schossen Gabi Dorn und Heike van Remmerden hervorragende Ergebnisse.



DAS HAUS IHRES VERTRAUENS

NORDHORN – Hauptstraße 24 – Telefon 6084 und 6085

**Das Haus der Schallplatten**

**ENO-ELECTRONIC GmbH**

Fernsehsysteme – Video-Technik  
Büro- und Nachrichten-Technik  
Elektroakustik

Die Betreuung der Damenschießgruppe lag in den bewährten Händen von Johann Röttgers, Gerd Küpers und Hans Peters. 1978 wurde Hanni Deelen zur Sportleiterin gewählt, sie wird seit 1983 von Ulla Küpers unterstützt. Gisela Peters brachte immer wieder gute Einzelleistungen, so war sie sogar zweimal Bezirksmeisterin im Luftgewehr.

Durch den Zusammenschluß der Nordhorer Vereine, genannt N.S.G. konnte im Keller der Deegfeldschule eine beachtliche Schießsportanlage gebaut werden. Auch Bookholter Damen gehören zu den Leistungsträgern der N.S.G. Mannschaften.

Größter Erfolg und Ergebnis war der Landesmeistertitel 1982 in der Altersklasse und die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. 1982 nahmen Ulla Küpers und Inge Elskamp an der Deutschen Meisterschaft teil.

Bei den jährlichen Stadtmeisterschaften waren Bookholter Damen Stadtmeister in Einzel- und Mannschaftswettbewerben.

Auch der gesellige Teil hat einen hohen Stellenwert, so treffen sich die aktiven und passiven sportbegeisterten Damen jede Woche an den Trainingsabenden zu einem gemütlichen Plausch. Hier werden Veranstaltungen und Gemeinsamkeiten besprochen. Ein Grillfest im Sommer sowie Kloatscheeten gehören zu einem festen Bestandteil. Auch gehören die Vorbereitungen einer Weihnachtsfeier für ältere Mitglieder des Schützenvereins dazu. Seit 1983 tragen die Damen der Schießgruppe eine Schützentracht und beteiligen sich am Festumzug beim Sommerfest.

Heute besteht die Damenschießgruppe aus 5 Mannschaften, wovon zwei in der Bezirksklasse, eine in der Kreisliga und zwei in der Kreisklasse vertreten sind.

Das Foto zeigt die jetzige Mannschaft:







**H. Heydt**

Markengetränke

Haselünne-Osnabrück

## Unsere Schießgruppe

Anfang der 50er Jahre begann bei den Bookholter Schützen der erfolgreiche Schießsport.

Unter der bewährten Leitung des Schießmeisters Steffen Hemmer wurde die Mannschaft 1954 Bezirksmeister. Zu den aktiven Schützen gehörten: Hermann Niemeyer, Heinrich Röttgers, Walter Ott, Hermann Elskamp jun., Eberhard Manert, Fred Schulz, Johann Niers, Gerd Niers, Georg Gersen, Gerhard Hiller, Willi Völlink, Arnold Groothues und Hermann Elskamp (sen.).

Man traf sich zum Training in der Gastwirtschaft „Zum Grünen Jäger“ an der Neuenhauser Straße. Doch bald reichten hier die Räumlichkeiten nicht mehr aus und man verlegte die Schießstände in den Saal zur Gaststätte „August Pauling „Kalveraum“. Hier wurde der Schützenbruder Hermann Albrecht zum neuen Sportleiter ernannt und der Schießsport nahm einen erneuten Aufschwung.

Da aus Kostengründen zu dieser Zeit die schon laufenden Emslandwettkämpfe nicht beschickt werden konnten, wurden Fernwettkämpfe veranstaltet. Hier wurden die Ergebnisse in der eigenen Mannschaft ermittelt und per Post gegenseitig zugeschickt um so den Sieger zu ermitteln. Aus jetziger Sicht kaum vorstellbar.

Um dem Schießsport in den eigenen Reihen mehr Anreiz zu verleihen, wurden Preisschießen veranstaltet. Die Preise waren bescheiden und bestanden meistens aus Zigaretten oder Schokolade.

In den 60er Jahren wurde Günter Gawenda neuer Sportleiter.

Viele jugendliche Schützen gehörten bald zur Schießgruppe. Eine Jugendmannschaft wurde aufgestellt, mit den Jungschützen: Manfred Hiller, Horst Benno, Elskamp, Heiner Newe und Sigmar Hiller. Schon bald entdeckte man in Manfred Hiller nicht nur einen hervorragenden Schützen, sondern auch einen sehr guten Organisator und Förderer des Bookholter Schießsport. So lag es auch nahe, daß schon bald Manfred Hiller mit viel Umsicht und Talent die Leitung der Schießgruppe übernahm.

So konnte 1969 Horst Benno Elskamp an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen und kam gleichzeitig in die Auswahlmannschaft des Nord-West-Deutschen Schützenbundes.

Noch bessere Trainingsbedingungen wurden erreicht, als die Bookholter Schützen mit viel Idealismus und Elan einen gewerblichen Hühnerstall „Potgeter“ zu einem Schießstand umbauten. Ungeahnte Erfolge stellten sich ein, so wurde 1974 mit Manfred Hiller, Max Grimm, Horst Benno Elskamp, H. J. Newe und H. Böttcher die Landesmeisterschaft errungen.

video tv  
hifi musik

# HESSELINK

...weil Preis + Service stimmen

Bentheimer Str. 75-77  
 ☐ bequemes PARKEN

**Tel. 6378**

## Speisegaststätte Deters



SAALBETRIEB  
KEGELBAHN

Jeden Sonntag  
gutbürgerlicher  
Mittagstisch!

Nordhorn · Hakenstr.104 · Tel. 3 45 34





# Fahrräder

der Marken Gazelle, Batavus,  
Empo, Rixe

# Spielwaren

in Großauswahl bei

# HERMANN MÜLLER

Nordhorn, Veldhauser Str. 49 / Ecke Kistemakerstr.

**Ruf (0 59 21) 3 48 79**

Durch große Leistungen und Fleiß sicherte sich Max Grimm die Teilnahme zur Deutschen Meisterschaft. Auch wurde er in den Nationalkader berufen. Trotz beruflicher und familiärer Beanspruchung opferte Manfred Hiller seine Freizeit dem Schießsport auf ganzer Ebene. So war er lange Jahre Kreispräsident, der sich auch unermüdlich dafür einsetzte, eine Nordhorer Schützengemeinschaft (NSG) zu gründen. Hier standen ihm verschiedene Vorstandsmitglieder der Brudervereine zur Seite um diese Idee zu verwirklichen. 1974 war es dann soweit, die NSG wurde gegründet. Jetzt fand man auch beim Rat der Stadt Nordhorn Gehör für den Bau einer Schießsporthalle, wo alle Nordhorer Schießgruppen ihr Hobby ausüben könnten.

Wieder war es Manfred Hiller der maßgeblich an den Besprechungen mit den verantwortlichen Herren der Stadt Nordhorn teilnahm. Bald wurde die Bewilligung erteilt und als Standort das Deegfeldschulzentrum bestimmt.

Der idelle Gedanke herrschte bei allen aktiven Schützen in Nordhorn vor und in Eigenleistung wurden die Kellerräume in der Deegfeldschule zu einer Schießsportanlage umgebaut, wo heute Luftgewehr, Armbrust, Kleinkaliber und Pistolendisziplinen geschossen werden.

Sahen sich die Sportschützen der einzelnen Vereine früher nur bei Wettkämpfen, so trifft man sich jetzt wöchentlich an den Trainingsabenden, was die Kameradschaft zu den konkurrierenden Schützen sehr gefördert hat. An dieser Stelle sei noch erwähnt, daß sehr viele gute Bookholter Schützen in der NSG schießen.

Als ältester aktiver Schütze geht Hermann Elskamp in die Bookholter Vereinsgeschichte ein, so ist er schon seit 30 Jahren in der Schießgruppe und 22 Jahre Kreissportleiter. Auch hat er schon zweimal die Königswürde errungen und führt den Bookholter Schützenverein als König ins Jubeljahr 1985.

Recht spät aber erfolgreich kam Christian Scholz zu den Bookholter Schützen. Er hat sich ganz dem Sportgerät „Pistole“ verschrieben und es gelang ihm 1979 der Sprung bis zur Deutschen Meisterschaft. Er trainiert fleißig auf dem Pistolensstand und seine Kondition holt er sich in den Bergen als guter Bergsteiger.

Derk Rökker und Manfred Buse leiten mit viel Verantwortung die Bookholter Schießgruppe.

Die Fotos zeigen die Bookholter Schießsportmannschaften mit den errungenen Pokalen.

# Grafschafter Autozentrale

Heinr. Krüp G.M.B.H.

V·A·G

IHR V·A·G Partner in  
Nordhorn u. Emlichheim  
mit Deutschlands größtem  
PKW-Programm.

Audi

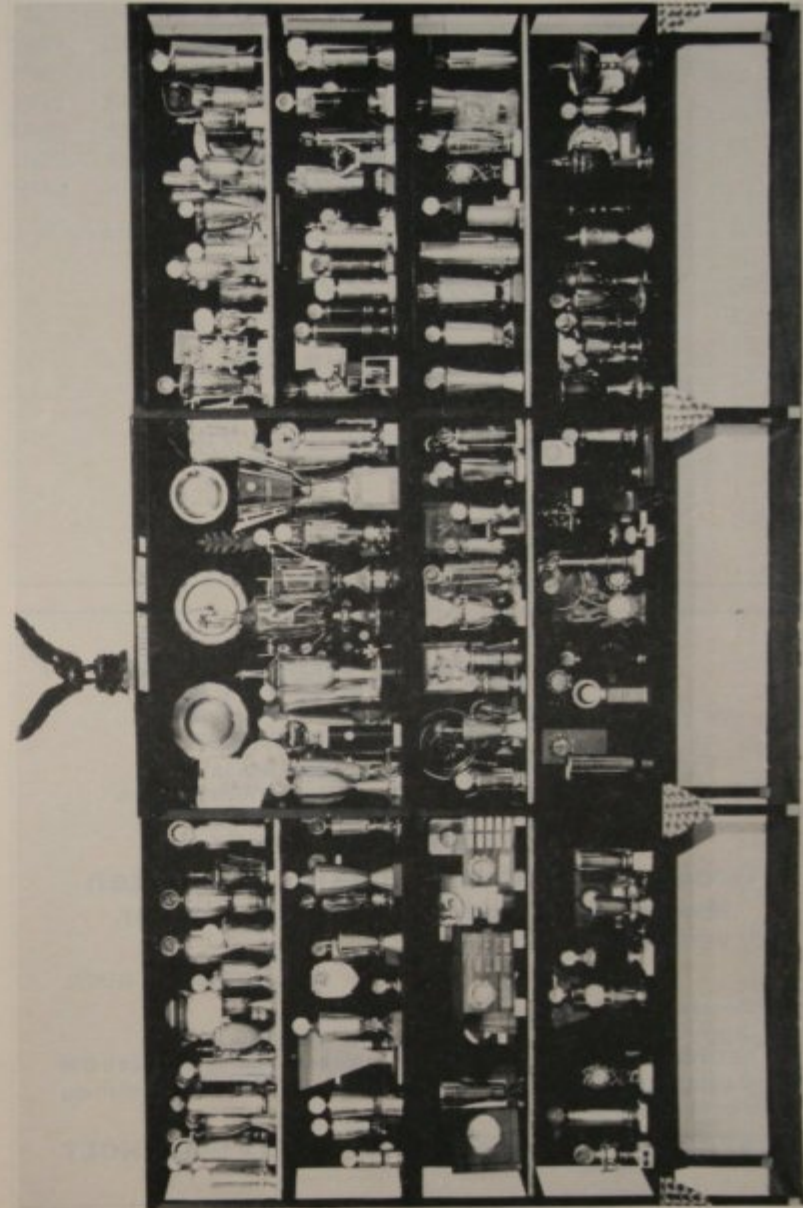


Außerdem finden Sie  
immer zahlreiche, gün-  
stige werkstattgeprüfte  
Gebrauchtwagen vieler  
Fabrikate.

Volkswagen  
Nutzfahrzeuge

Unser geschultes Verkaufs- u. Werk-  
stattpersonal ist **Montag - Freitag**  
von **7.45 - 16.45** und **Samstag** von  
**7.45 - 12.00 Uhr** für Sie dienstbereit.

Nordhorn · Neuenhauser Straße 124  
Frensdorfer Ring 1 · Tel. 05921/34011  
Emlichheim · Emslandstraße 66 · Tel. 05943/615





Gartenbaubetrieb  
und Blumenhaus

*Werner Schoo*

Pestalozzistraße 48  
4460 Nordhorn  
Telefon (0 59 21) 3 68 78



**MUSIK-CENTER**  
Wolfram Trautmann

Lingen (Ems) — Lindenstraße 15  
Tel. 05 91/4 99 32 — Ortsausfahrt Lingen — Richtg. Nordhorn

**Staunen Sie über unser  
Großsortiment an Musikinstrumenten  
Markenartikel aller namhaften Hersteller.**

Wir verkaufen nicht nur —

wir reparieren auch.

- **Musikschule in Lingen - Lohne - Wietmarschen**  
Orgel — Akkordeon — Gitarre — Schlagzeug — Blasinstrumente
- **NEU: Blockflöte ab Januar 1984 zum Superpreis, p. Monat 15 DM**
- Ständig gebrauchte Klaviere ● Eigene Reparaturwerkstatt ● Lieferung aller Musikinstrumente

**LIEFERANT DES SPIELMANNSZUGES BOOKHOLT**

Vereinsmeister Bookholt

1939	Großkaliber	H. Küpers	194 Ringe
1940	KK	H. Niemeyer	129 Ringe
1941	KK	G. Gorthorms	146 Ringe
1942	KK	R. Möbitz	141 Ringe
1943	KK	G. Gortmann	187 Ringe
1944	KK	H. Elskamp	115 Ringe
Luftgewehr Schützenklasse			
		1952	Gerd Niers 100 Ringe
		1953	Georg Geersen 439 Ringe
		1954	W. Ott 1008 Ringe
		1955	W. Völlink 136 Ringe
		1956	W. Völlink 136 Ringe
		1957	W. Ott 135 Ringe
		1958	E. Manert 137 Ringe
		1959	W. Völlink 136 Ringe
		1960	M. Hiller 133 Ringe
		1961	M. Hiller 137 Ringe
		1962	M. Hiller 679 Ringe
		1963	-
		1964	H. Elskamp 138 Ringe
		1965	E. Manert 143 Ringe
		1966	H. Frommeyer 141 Ringe
		1967	M. Hiller 135 Ringe
		1968	M. Hiller 135 Ringe
		1969	M. Hiller 140 Ringe
		1970	M. Hiller 285 Ringe
		1971	M. Hiller 253 Ringe
		1972	M. Hiller 264 Ringe
		1973	H. J. Newe 270 Ringe
		1974	M. Hiller 261 Ringe
		1975	M. Grimm 375 Ringe
		1976	H. Böttcher 367 Ringe
		1977	H. Böttcher 374 Ringe
		1978	H. B. Elskamp 365 Ringe
		1979	Joh. Borgerink 372 Ringe
		1980	Joh. Borgerink 368 Ringe
		1981	D. Rökker 357 Ringe
		1982	Manfred Buse 364 Ringe
		1983	H. B. Elskamp 367 Ringe
		1984	H. B. Elskamp 364 Ringe
		1985	Dr. M. Grimm 365 Ringe





„Ein Glück, daß wir damals den Leonberger Berater und seine Modernisierungs-Idee hatten.“

„Heute beneidet uns die ganze Stadt um unser neues altes Haus.“

Wer mehr aus seinem Haus machen will, dem ist mit einem Bausparvertrag bestens geholfen. Denn bei keiner anderen Sparform kommt so schnell so viel zusammen. Und wenn Sie's ganz eilig haben, können wir mit dem schnellen und kostengünstigen Leonberger Tarif T 4 das Verfahren sogar noch beschleunigen. Rufen Sie mich an. Ich berate Sie unverbindlich. Wenn Sie wollen, auch nach Feierabend zu Hause bei Ihnen.

**Rufen Sie uns an!**

Gebietsleiter  
Gerh. Kotmann  
Generalvertreter  
Hans Engbers

Beratungszentrum

Lingener Str. 1,  
Nordhorn,  
Ruf 35071/72

**Leonberger**  
Bausparkasse

Wir helfen Ihnen, sich etwas aufzubauen.

*Ihr Fachmann für schönes Wohnen*

**wolfgang  
van remmerden**

malerbetrieb



**4460 nordhorn • telefon 3 48 72 und 3 39 86**

## Gegen das überflüssige Freßen und Saufen

### Die Bentheimer Landesregierung 1726 und die Schützenfeste.

Wenn wir unsern Zeitungen Glauben schenken dürfen, sind im lehten Sommerhalbjahr in der Grafschaft viele und zum größten Teile frohe Schützenfeste gefeiert und dabei begeisterte Reden über Kameradschaft und Brüderlichkeit gehalten worden. Die leichten Sätze fanden in den empfangsbereiten Herzen freudige Aufnahme. Man wollte nach all den düsteren Jahren des Krieges, der Inflation und Not einige farbenfrohe Stunden in blauer Sommerluft genießen. Eine natürliche Reaktion des natürlich empfindenden Menschen! Auch der Fink flötet im Mai fröhlich vom Heckenast, wenn er einer Liebsten huldigt, und die Blume blüht in strahlenden Farben, wenn das holde Sonnenlicht sie bescheint.

In dem Aufundab, dem Hinundher der Jahrhunderte gab es Atempausen, in denen das Glück die Menschen tief und begännte. Als endlich nach jahrhundertelangem Kampf der Feudalismus 1848 auch in der Grafschaft Bentheim zusammensank, als der Bauer frei wurde und in kirchlicher Beziehung man sich nicht mehr in dunklen Tannenkämpfen oder Scheunen zusammenzukommen gezwungen sah, als um die Mitte des vorigen Jahrhunderts ein Revolutionswind durch die deutschen Lande wehte und manches dürre Blatt vom Baum des Lebens blies, gründeten Ulfeser Bürgerföhne einen Schützenverein. Zum wievielten Male wohl schon? Und wieviel Männer und Frauen, die in diesem Sommer, als der warme Wind die Ahrenfelder wellte, auf dem Nackenberge das hundertjährige Bestehen des Vereins feierten, war die Not und Verzweiflung der Jahre um 1848 anschaulich nahe und verständlich?

Schon öfter suchten unsere Dörfer und Städte vor 1850 trübe Zeiten heim, und jedes Mal gründeten sie dann in den nachfolgenden Jahren der Ruhe und der Ausgeglichenheit muntere Vereine, die das Vogelschießen betrieben und manchmal derart ausgelassen feierten, daß mürrische Bürokraten in den Schützenfesten nur Gelegenheiten zum „Freßen und Saufen“ sahen, statt übersprudelnde Lebensfreude und Reaktionen gegen niederdrückende Jahre. Eine Verordnung, die einen detartigen Geist atmet, erließ die Bentheimer Regierung 1726 an die Nordhorner Schützenkompagnie. Sie zeigt, daß nicht allein die Stadt damals das beliebte Vogelschießen ererzierte, sondern selbst die kleinsten Bauerschaften betrieben den Sport. Das fragliche Schriftstück hat folgenden Wortlaut:

„Acta die Schützen-Compagnie zu Nordhorn betreffend.

Ihro Churfürstliche Durchlaucht zu Cölln haben mißfällig vernommen, daß das Gericht Northorn gemüht sein solle, ein Scheiben- und Vogelschießen anzustellen, ein solches aber wegen dahbey fůrgehenden vielen Freßens und Saufens zum mercklichen Last und Beschwer derer Unterthanen hendlich gereichen werde, Alsß befehlen hochgräßl. Sr. Churfürstlichen Administrationsregierung bey diesen bedrängten Zeiten gedachtem Gericht Northorn undt allen desselben Eingefessenen fůrgemeltes Scheiben- und Vogelschießen bey fünf Goldgulden Straf fůrhaubts sich zu enthalten.

Bentheim, den 20. May 1726.

Carl Heinrich Wibbern.“



**Sicher:**



## **Fulda Diadem-Stahl**

Sichere Straßenhaftung bei Nässe ist seine besondere Stärke, auch in Kurven und beim Bremsen.

Beim Reifenfachmann



**STINNES  
REIFENDIENST**

4460 Nordhorn, Neuenhauser Str. 149,  
auch Sa. von 8.00 bis 12.00 Uhr



### **Wenn's um das nächste Auto geht...**

Für das nächste Auto brauchen die meisten Käufer Kredit. Der schließt die Lücke zwischen dem Wert des alten Autos, dem Angesparten und dem Kaufpreis. Dann treten Sie als Barzahler auf und besitzen dadurch einen breiten Spielraum bei Preisverhandlungen.

Also – sprechen Sie zuerst mit unserem Geldberater und dann mit dem Autoverkäufer. So fahren Sie gut und sicher.

Sprechen Sie mit unserem Geldberater über die günstigste Finanzierung.

wenn's um Geld geht  
**Sparkasse**

# KRONEMEYER

- Kunststoff-
- Fenster + Rolladen
- Rolll Tore
- Markisen
- Tischlerei

**30 Jahre**  
**Ihr Partner**



**Lassen Sie sich**  
**von uns beraten !!**

4460 Nordhorn  
Telefon (0 59 21) 3 54 15  
Pestalozzistraße 49



**Ihr Fachgeschäft für**  
Pokale · Plaketten · Orden · Vereinsbedarf  
Schützenschnüre  
**Auto-Schilder sofort**  
**Schilder-Gerlach**  
Schilder · u. Stempelfabrik · Siebdrucktechnik  
4460 Nordhorn, Lingener Str. 31  
Telefon (0 59 21) 3 50 58



♥ *Kinderfachgeschäft mit Herz* ♥

**Kinder-Shop**  
**Groothues**  
mit den 12 Schaufenstern

*Alles für das Kind jetzt 2 x in Nordhorn!*  
**Neuenhauser Str. 84**      **Firnhaberstraße 24**  
**Ecke Veldhauser Straße**  
**Telefon 3 47 10**      **Telefon 67 78**

*Auf Ihren Besuch freut sich:*  
*Ihr IGEKA-Kinderfachgeschäft*



Möbel - Polstermöbel

# GROOTHUES

**Nordhorn, Neuenhauser Str./Ecke Veldhauser Str.**  
Telefon (05921) 32191 **Parken im Hof** Veldhauser Straße

Als traditionsbewußte Fachleute achten wir beim Einkauf auf Qualität. Daß wir diese Qualität zu günstigen Preisen anbieten, davon können Sie sich bei einem Besuch überzeugen!!!

**Ständig Sonderangebote am Lager!**



*Karl Unland - Nordhorn*

- BLUMENHAUS
- MODERNE KRANZ- UND BLUMENBINDEREI
- DEKORATIONEN

4460 Nordhorn · Neuenhauser Straße 67 · Ruf (0 59 21) 44 11



Ihre Experten  
für Bodenbeläge

**alpina**

Comfort-Teppich  
aus der Schweiz

**Qualität in allen Punkten . . .**

Einwandfreier Estrich; hochwertige Teppich- und PVC-Böden und sauberes Verlegen sind die Voraussetzungen für Qualität, die Sie - und uns - zufriedenstellt.

# WALDEN

Wir haben die richtige Ware und die erfahrenen Fachkräfte.  
Und Kunden, die das bestätigen!

FUSSBÖDEN FÜR ALLE ZWECKE

**Nordhorn · Düsseldorfer Str. 6 · Tel. 05921/4663**

# Hans Knoop



Aktuelle Bürogestaltung

**4460 NORDHORN**

Bentheimer Straße 15, Telefon (0 59 21) 47 15

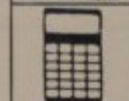
**Verkauf - Beratung - Service**



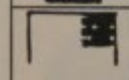
Computer



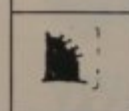
Textverarbeitung



Rechner



Büromöbel



Kassen

**Toshiba Normalpapier-Kopierer**

**Werksvertretung**

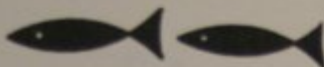
## Zoo Hinken



4460 Nordhorn - Blumensiedlung  
Ecke Astern-Erikastr. 58-60 · Tel. 05921/6762



Eines der größten  
Zoo-Fachgeschäfte der  
Grafschaft  
und des Emslandes  
mit über 30-jähriger  
Zuchterfahrung



### Aquarianer

In unserer modernen ca.  
15.000 Liter biologischen  
Aquarienanlage immer  
gesunde Fische u. Pflanzen

### Vogelfreunde

Ziervögel aus aller Welt in  
unseren großen Freigehegen  
stets vorrätig

### Rassehunde immer kurzfristig lieferbar

Unsere fachmännische  
Beratung ist unser Service  
für jeden Tierfreund



Schultheiss Pils

GETRÄNKE - FACHGROSSHANDEL

## GEORG SCHROVEN

4460 Nordhorn, im GIP West — Gronauer Hof 1

Telefon: 64 56



*Bitte ein Bit!*



**ROLINCK**  
PILSENER

wohlgepflegte  
westfälische Braukunst

SEIT 1861

# Gebr. Harger

Getränkefachgroßhandel

# 1011

NEUENHAUS · GRENZSTR. 46 · TELEFON

**Faß-Frisch-Service**

FACHGROSSHANDEL FÜR MINERAL- UND HEILWASSER

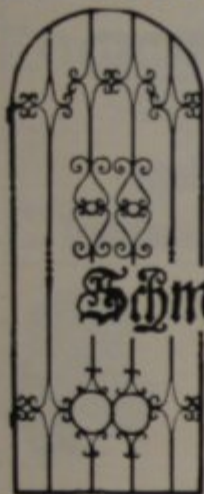
*Repräsentant guter Getränke*



# Helmut Frommeyer

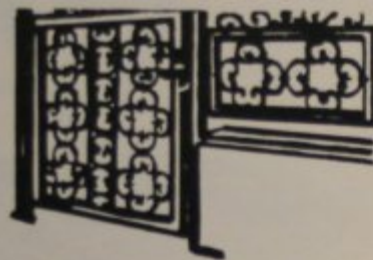
Schlosserei

Hohefeldstraße 18  
4460 Nordhorn  
Telefon 05921-34600



Schmiedeeisen

TREPPEN  
TORE  
GITTER  
GELÄNDER  
ZAUNE



## Aral-SB-Tankstelle Bernd Kattert

Autoschnellwäsche – Autotechnik – Motortechnik

Neuenhauser Straße 144 – 4460 Nordhorn  
Telefon 05921/34616

Wir liefern zeitgemäße Türbeschläge  
für den Alt- und Neubau!

- aus Messing
- Bronze
- Schmiedeeisen
- Leichtmetall
- Kunststoff

**CA-Brill** G  
m  
b  
H

Wir beraten Sie gerne!

4460 Nordhorn, Hüsemanns Esch 4  
Telefon (05921) 34085

## MERCEDES Jahreswagen-Vermittlung



Kfz-Reparaturwerkstatt  
Pkw-Diesel, Benziner, Lkw (7,5 t)

werner  
**heinen**

4460 NORDHORN

Bentheimer Str. 68, Tel. (0 59 21) 7 94 50 u. 1 62 91

**Mit der Junkers Stetigregelung  
wird die Heizflamme zur Sparflamme.**

Bei den neuen Junkers Gas-Heizkesseln mit Stetigregelung paßt sich die Gasmenge automatisch dem jeweiligen Wärmebedarf an. Das spart ca. 5% Energie.



Als Küchen- und als Kellerkessel lieferbar. Die Heizung für Etagenwohnungen, Ein- und Zweifamilienhäuser. Von 8 bis 33 kW.

Wir bauen Junkers ein:

ENERGIESPARANLAGEN  
GAS- OELHEIZUNGEN  
SANITÄRE ANLAGEN  
BRUNNEN-BOHRUNGEN  
WÄRMEPUMPEN  
TRINKWASSERFILTER  
BAUKLEMPNEREI

**Pluyter**

4460 NORDHORN  
BOOKHOLTER  
STRASSE 6  
TELEFON (05921) 34254

**Modedefriseur  
Elskamp  
für Sie + Ihn**



Mit unseren frechen Trend-Frisuren für den Sommer-Top modischen Touprier-Kamm oder Tupf-Strähnen - der richtigen Umformung, steht Ihnen unser Team zur Verfügung.



**Kistemakerstr. 36  
4460 Nordhorn  
Ruf 05921/35223**

Bei Haarschnitten  
Vorankündigung erbeten.

**Neu! Was?**  
**Elskamp's Junior-Shop  
zu Junior-Preisen!**

Wo?  
Wie?  
Wann?

In der Kistemakerstraße 36 in Nordhorn.  
Nach telefonischer Anmeldung: 0 59 21 / 3 52 23.  
Am besten sofort!

**Neu! Für Teens!**

Speziell für Euch:  
Pop and Swing, die neue  
Modedefriseur für den  
Sommer!





## Jeanssparen: damit das Taschengeld Zinsen bringt.

Selber einzahlen und Zinsen kassieren, selber abheben, was man braucht. Immer das Jeans-Sparbuch bei sich haben: so groß wie eine Hosentasche, mit echtem Jeansstoff bezogen, innen original Sparbuchseiten.

Das ist unser Jeanssparen. Man lernt das Sparen und den Umgang mit der Bank. Eltern und Lehrer sagen: „Wer Jeans hat, muß auch ein Jeans-Sparbuch haben.“

Wer von Euch hat keine Jeans?

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen.



**Raiffeisen- und Volksbank**

Raiffeisen- und Volksbank Nordhorn eG.  
mit 8 Zweigstellen



Ihr Bekleidungshaus  
für die ganze Familie!

...moderichtig  
und immer  
preiswert



**engbers**

**Nordhorn - Hauptstraße**

**Werde Mitglied  
in der Schießsportgruppe**



Anmeldung: Henni Deelen, Telefon 3 43 75 oder  
Derk Rökker, Telefon 56 57

**35 Jahre  
Spielmannszug Bookholt**

Wir bilden noch Nachwuchsspieler aus!



Unser Motto:  
Zum eigenen Spaß musizieren und Fröhlichkeit in die  
Bevölkerung hineinbringen.

Anmeldung: Artur Frantzen, Telefon 3 43 13